



Frau
Canan Bayram
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Claudia Dörr-Voß

Staatssekretärin

HAUSANSCHRIFT Schamhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 (0)3018 615-68-70

FAX +49 (0)3018 615-51 44

E-MAIL Buero-st-d-v@bmwi.bund.de

DATUM Berlin, 9. Juli 2018

Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Juni 2018 Frage Nr. 484

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

Frage:

Inwieweit wurde nach Kenntnis der Bundesregierung tatsächlich (siehe: [https:// www.zeit.de/politik/ausland/2018-05/spionage-tuerkei-deutsche-software-gegen-oppositionelle](https://www.zeit.de/politik/ausland/2018-05/spionage-tuerkei-deutsche-software-gegen-oppositionelle)) sogenannte Spionage-Software „FinSpy“ des deutschen Herstellers FinFisher durch türkische Regierungsstellen zur Ausforschung der dortigen politischen Opposition eingesetzt, obwohl der Export von derlei in der EU streng reglementiert ist ([https://www.heise.de/newsticker/meldung/ Bundesregierung-will-stroengere-Export-Regeln-fuer-Spaeoftware-2748232.html](https://www.heise.de/newsticker/meldung/Bundesregierung-will-stroengere-Export-Regeln-fuer-Spaeoftware-2748232.html)) und die Bundesregierung dies hätte förmlich genehmigen müssen, und welche Erkenntnisse hat die Bundesregierung darüber, wie derartige Software von FinFisher – vor allem ob mit Genehmigung der Bundesregierung – in die Türkei gelangt ist.

Antwort:

Der Bundesregierung liegen keine eigenen Erkenntnisse darüber vor, wie die fragegegenständliche Software in die Türkei gelangt sein könnte. Seit Einführung der Ausfuhrgenehmigungspflicht für sogenannte Intrusion-Software im Jahr 2015 hat die Bundesregierung keinem Unternehmen eine entsprechende Genehmigung erteilt. Zur Beantwortung der Frage nach Erkenntnissen der Bundesregierung über einen möglichen Einsatz der Software durch die türkische Regierung wird auf die Antwort

Seite 2 von 2 der Bundesregierung auf Frage Nr. 10 der Kleinen Anfrage der Fraktion der AfD auf BT-Drucksache 19/2544 vom 6. Juni 2018 verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "Claudia Roth". The signature is written in a cursive style with a prominent loop at the end of the last name.